

Centrament AirTec 10

Luftporenbildner der neuesten Generation



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Einführung von Mikroluftporen
- Macht Beton geschmeidiger, besser verarbeitbar und verdichtungswilliger
- Bewirkt homogene Betonmischungen, Reduzierung der Entmischungseigung und des Blutens
- Geeignet für die Zugabe im MC-AirTec Verfahren
- Frei von korrosionsfördernden Bestandteilen

ANWENDUNGSGEBIETE

- Transport- und Baustellenbeton
- Straßen-/ Fahrbahnbeton
- Beton mit hohem Frost bzw. Frost/Taumittelwiderstand
- Fertigteile

VERARBEITUNGSHINWEISE

Centrament AirTec 10 ist ein Luftporenbildner auf Basis einer leistungsfähigen Wirkstoffkombination. Er eignet sich sowohl für die Kombination mit konventionellen verflüssigenden Zusatzmitteln als auch für den gemeinsamen Einsatz mit Hochleistungsfließmitteln auf Polycarboxylatether-Basis (PCE).

Mit Centrament AirTec 10 hergestellter Beton enthält zahlreiche Mikroluftporen. Diese Luftporen befinden sich in fein verteilter Form im Zementstein des Betons und unterbrechen die hier vorhandenen Kapillarporen. Dadurch ist sichergestellt, dass gefrierendes Wasser genügend Raum vorfindet, um sich ausdehnen zu können.

Centrament AirTec 10 führt in den Beton Mikroluftporen $< 0,3$ mm in fein verteilter Form ein. Typische Einsatzgebiete sind der Bau von Betonfahrbahnen, Brückenkappen, Schleusen, Parkplätzen oder Startbahnen (Expositionsklassen XF 2 - XF 4)

Centrament AirTec 10 wird während des Mischvorgangs bzw. mit dem Zugabewasser in die Betonmischung gegeben. Betonzusammensetzung, Frischbeton- und Außentemperatur, Konsistenz (Wassergehalt), Zementsorte sowie Mehlkorngelalt, Art und Dauer des Mischens sowie Transportzeiten beeinflussen den Luftporengelalt des Betons.

Die Nassmischzeit muss mind. 45 Sekunden betragen um sicherzustellen, dass die volle Wirksamkeit des Luftporenbildners aktiviert wird.

Alternativ dazu ist Centrament AirTec 10 besonders für die Zugabe im MC-AirTec Verfahren, zur zuverlässigen Einstellung des LP-Gehalts geeignet.

Werden mehrere Zusatzmittel gleichzeitig eingesetzt, sind die entsprechenden Erstprüfungen vorher durchzuführen.

Der LP-Gehalt des Frischbetons ist bei Transportbeton so einzustellen, dass bei der Überprüfung auf der Baustelle bzw. am Bauteil der geforderte LP-Gehalt zuverlässig erreicht wird (Vorhaltemaß beachten!). Dazu ist es erforderlich, die Erstprüfung unter den Bedingungen durchzuführen, wie sie an der Baustelle zum Betonierzeitpunkt zu erwarten sind. Das einschlägige Regelwerk ist unbedingt zu beachten.

Bitte beachten Sie die „Allgemeinen Hinweise für die Anwendung von Betonzusatzmitteln“.

Centrament AirTec 10 ist in jedem Fall immer über $+5$ °C zu lagern.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm ³	ca. 1,01	± 0,02 kg/dm ³
Empfohlener Dosierbereich	g	2 - 20	je kg Zement
Chloridgehalt	%	< 0,1	Masseanteil
Alkaligehalt	%	< 1,5	Masseanteil

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001
Art des Zusatzmittels	Luftporenbildner EN 934-2: T5
Bezeichnung des Zusatzmittels	Centrament AirTec 10
Farbton	blau
Form	flüssig
Notifizierte Stelle	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, MPA Karlsruhe, Notified Body number: 0754
Werkseigene Produktionskontrolle	DIN EN ISO 9001 / DIN EN 934-2/6
Farbkennzeichnung des Etiketts	blau
Lieferform	200 kg Fässer 1.000 kg Container
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 5°C und 30°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GHS-CODE: BZM10

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300015146]